



Informationen

aus dem Landtag Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf, 6. Dezember 2017

Landtagspräsident will Zahl der Besuche von Schülerinnen und Schülern verdoppeln

Landtagspräsident André Kuper möchte noch mehr nordrhein-westfälischen Schülerinnen und Schülern einen Besuch im Landesparlament ermöglichen. Der Präsident kündigte ein neues Maßnahmenpaket an, mit dem Ziel, bei den Kindern und Jugendlichen für die repräsentative Demokratie zu werben. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die das Parlament besuchen, soll mittelfristig verdoppelt werden. Derzeit besuchen rund 30.000 junge Menschen jedes Jahr den Landtag und nehmen an speziellen Besuchsprogrammen teil.

Präsident Kuper: „Insbesondere vor dem Hintergrund aktueller nationaler und internationaler Entwicklungen ist nochmals deutlich geworden, dass Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist, sondern stetig für sie geworben und gekämpft werden muss. Eines meiner wesentlichen Ziele wird es daher in den kommenden Jahren sein, bei jungen Menschen Interesse und Begeisterung für die parlamentarische Demokratie zu wecken.“

Als konkrete Maßnahmen nannte der Präsident:

- **das Pilotprojekt „Landtag macht Schule“**

Rund 500 Schülerinnen und Schüler (Klasse 9) werden am 6. Februar 2018 den Landtag besuchen und Demokratie „live“ erleben. Dabei wird ein besonderes Besuchsprogramm mit einer Frage-/Diskussionsstunde mit dem Präsidenten angeboten.

- **Schulbesuchsprogramm auch am frühen Nachmittag**

Das bestehende Schulbesuchsprogramm soll auch auf den frühen Nachmittag ausgeweitet werden.

- **Schulführungen im „Haus der Parlamentsgeschichte“**

Künftig wird es im „Haus der Parlamentsgeschichte“ spezielle Führungen für Schulklassen geben, um so jungen Menschen ganz gezielt die parlamentarische Geschichte des Landes zu vermitteln.

- **Präsidium vor Ort**

Der Landtagspräsident, die Vizepräsidentinnen und der Vizepräsident werden weiterhin durch Schulbesuche den Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern suchen. Die Zahl der Besuche soll erhöht werden.

- **Schulwanderausstellung**

Zum Weltkindertag am 16. September 2018 wird im Landtag der Startschuss zu einer Wanderausstellung für Schulen zum Thema „Demokratie und Landtag“ fallen.

Der Präsident kündigte darüber hinaus weitere neue Formate an, um für die Demokratie zu werben. So soll es ab dem kommenden Jahr eine neue Dialogveranstaltung unter dem Motto „**Parlamentsgespräche**“ geben – mit dem Ziel, gesellschaftlich wichtige Themen zu diskutieren. Für 2018 geplant sind Veranstaltungen zu den Themen „Zukunft des Föderalismus“, „Einfluss sozialer Medien auf die Demokratie“ sowie „Flucht und Asyl“.

Zum Jubiläum „**30 Jahre Landtag an Rhein**“ lädt Landtagspräsident Kuper die Bürgerinnen und Bürger schon jetzt für den 28. und 29. September 2018 zu zwei „**Parlamentsnächten**“ ein. Der Landtag wird sich an beiden Tagen jeweils von 17 bis 23 Uhr für alle Interessierten öffnen. Geplant ist ein buntes Programm aus Information und Unterhaltung.

Landtagspräsident Kuper: „Mir ist es ein Herzensanliegen, dass viele Bürgerinnen und Bürger den Landtag besuchen. Es ist ihr Haus. Das im Oktober vor 30 Jahren eröffnete neue Landesparlament am Rhein ist ein bewusst offen gestaltetes Gebäude, das die Transparenz der täglichen politischen Arbeit unterstreicht.“